

Presseinformation

19. August 2026

Marc Oliver Hänig
Duisburg Business & Innovation GmbH
Telefon: 0177 813 0 813
E-Mail: haenig@duisburg.business

Zwischenbilanz DuisPool: 3.500 Badegäste genießen kostenlosen Badesommer im Innenhafen

„DuisPool ist überragend: tolles Wetter, top Location – und das alles kostenfrei. Besser geht's gar nicht!“

- **3.500 Badegäste bereits in der ersten Hälfte der Sommerferien**
- **Vorjahreszahl damit schon jetzt deutlich übertroffen gegenüber dem gesamten Vorjahr im Rahmen der FISU World University Games**
- **Positive Bilanz: spürbare Impulse für die Gastronomie im Innenhafen**

Duisburg, 19. August 2026. Sommer, Sonne, DuisPool: Das kostenlose Schwimmangebot im Duisburger Innenhafen zieht zur zweiten Hälfte der Sommerferien eine rundum positive Zwischenbilanz. Bereits 3.500 Badegäste haben das Hafenbecken seit dem Start am 18. Juli genutzt. Damit wurde die Gesamtzahl des Vorjahres, als der DuisPool im Rahmen der FISU World University Games angeboten wurde, schon jetzt deutlich übertroffen. Bei bislang bestem Sommerwetter verlief der Betrieb ohne besondere Vorkommnisse.

Wie gut das kostenlose Angebot ankommt, zeigen die Reaktionen direkt am Becken. „Es ist supercool hier und ich bin jedes Wochenende da!“, sagt ein Badegast. Ein anderer fasst zusammen: „DuisPool ist überragend: tolles Wetter, top Location – und das alles kostenfrei. Besser geht's gar nicht!“

Auch die Gastronomie im Innenhafen profitiert von der zusätzlichen Belebung. Timo Wiesel, Inhaber des Grafschafter Wirtshauses: „Wir Gastronomen sind auf jeden Fall alle froh, dass der DuisPool wieder da ist – er belebt einfach den Innenhafen: Es ist voll, es sieht schön aus, man sieht viele glückliche Menschen in allen Altersgruppen hier. Das ist wunderbar und macht einfach Spaß.“

Christian Krüger, Geschäftsführer des Restaurants Faktorei 21, bestätigt den wirtschaftlichen Effekt: „Der DuisPool hat uns jede Menge Gäste gebracht. Wir hatten im Vergleich zum letzten Jahr kein Sommerloch.“

Für Kevin Paterka vom Projektträger TRANSURBAN zählt der DuisPool zugleich auf die Ziele der klimaresilienten Stadtentwicklung ein, indem er an heißen Sommertagen ein niedrigschwelliges Angebot schafft: „Der DuisPool ist für mich relevant, weil wir ja alle merken, dass unsere Städte heißer werden. Das ist ein Projekt für alle: Wir haben Nachbarn, die nur ein paar Bahnen schwimmen, und haben auch die Kids, die ihre Sommerferien hier verbringen. Das erhöht die Lebensqualität in Duisburg.“

Der DuisPool bleibt noch bis zum 6. September geöffnet: freitags von 13 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 19 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Während der Öffnungszeiten sorgen ausgebildete Rettungsschwimmer:innen der Plan P GmbH die Sicherheit. Die Wasserqualität wird während der gesamten Laufzeit regelmäßig kontrolliert und ist bis jetzt einwandfrei. Aktuelle Messwerte: www.wb-duisburg.de/allgemein/duispool

Partner des DuisPool

DuisPool ist ein Projekt von DBI und TRANSURBAN – der NRW-weiten Plattform für urbane Kunst – in Zusammenarbeit mit dem Architekturstudio orizzontale, unterstützt durch die Wirtschaftsbetriebe Duisburg, die Stadt Duisburg, Duisburg Kontor und Duisburg Sport. Die Projektsteuerung liegt bei der DBI.